

www.

BETTING-und-BUSS

.de


Krommerter Weg 54 - 46414 Rhede
Fon 03872 - 7604 | Fax 02872-1291

www.betting-und-buss.de
info@betting-und-buss.de

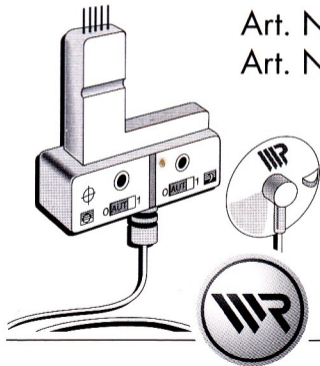
Bedienungsanleitung

Sonnen-/Dämmerungsmodul

Art. Nr. 3750

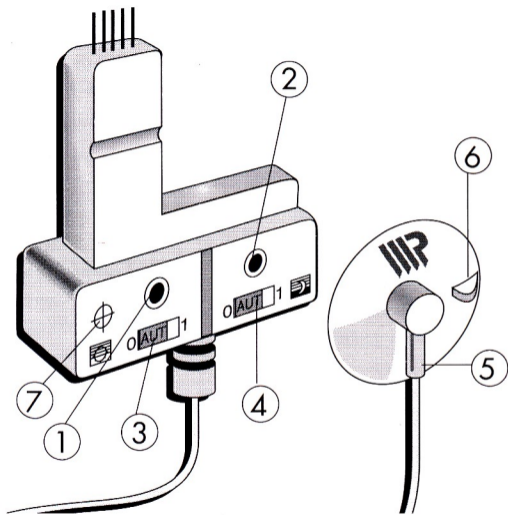
Art. Nr. 3760 

VBD 3750 (09.08)



1. Bedienungs- und Funktionselemente

1. Justierung Sonnenempfindlichkeit
2. Justierung Dämmerungsempfindlichkeit
3. Schiebeschalter für autom. Sonnennachführung "EIN-AUS"
4. Schiebeschalter für autom. Dämmerungsnachführung "EIN-AUS"
5. Lichtsensor
6. Abziehgriff
7. IR-Empfängerauge (nur bei Modul Art. Nr. 3760)



Inhaltsverzeichnis

1. Bedienungs- und Funktionselemente
2. Einbau des Moduls
3. Einstellen des Moduls
 - 3.1. Einstellen der Sonnennachführung
 - 3.2. Einstellen der Dämmerungsnachführung
4. Automatik "EIN-AUS"
5. Was tun, wenn...
6. Technische Daten
7. Zubehör

2. Einbau des Moduls

Abdeckplatte an der Unterseite des Rolllotrons durch Druck auf gekennzeichnete Stelle abnehmen und das Modul einstecken. Den Lichtsensor (5) in gewünschter Höhe am Fenster befestigen.

ACHTUNG: Beim Lösen des Sensorsaugers von der Scheibe nicht am Kabel ziehen, sondern mit Hilfe des Abziehgriffes (6) lösen.

3. Einstellen des Moduls

3.1. Einstellen der Sonnennachführung

Sensorsauger in gewünschter Höhe am Fenster befestigen. Bei 10 minütiger Sonneneinstrahlung senkt sich der Rolladen bis zum Sensor. Nach ca. 30 Minuten wird der Rolladen kurz angehoben und gibt dadurch den Sensor wieder frei.

Bei weiterer Sonneneinstrahlung bleibt der Rolladen dann in dieser Position stehen, ansonsten fährt er in die obere Endstellung zurück.

Die Einstellung der Empfindlichkeit sollte bei entsprechender Sonneneinstrahlung vorgenommen werden. Justierschraube (1) auf Linksanschlag drehen,



empfindlicher



unempfindlicher

dann langsam nach rechts drehen bis das Sonnensymbol * in der Anzeige erscheint;

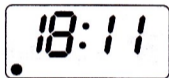
Die Sonnenintensität ist nun eingestellt und der Rolladen senkt

sich wie beschrieben. Bei den Standardmodellen (71..) ohne LCD-Anzeige empfiehlt sich, die Justierschraube in die mittlere Position zu drehen und dann nach Bedarf zu korrigieren.



3.2. Einstellen der Dämmerungsnachführung

Die Einstellung der Dämmerungsempfindlichkeit sollte bei entsprechendem Dämmerungszustand vorgenommen werden. Justierschraube (2) auf Linksanschlag drehen, dann langsam nach rechts drehen, bis das Dämmerungssymbol • in der Anzeige erscheint:



empfindlicher



unempfindlicher

Der Rolladen senkt sich ca. 1 Minute nach Erscheinen des Symbols. Die Dämmerungsnachführung arbeitet nur zusammen mit dem Tief-Befehl, d.h. beide Werte (autom. Tiefzeit und Dämmerungszustand) müssen erreicht sein.

Beispiel 1:

autom. Tiefzeit: 20:30 Uhr

Dämmerung: 21:00 Uhr

autom. Tieflauf: 21:00 Uhr

Beispiel 2:

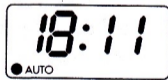
autom. Tiefzeit: 19:30 Uhr

Dämmerung: 18:00 Uhr

autom. Tieflauf: 19:30 Uhr

ACHTUNG: Das Rollotron Gerät muß zur Ausführung der Dämmerungsnachführung auf „AUTO“ stehen.

Während die Funktion der Sonnen- nachführung bei angeschlossenem Modul auch in der Betriebsart „MANU“ arbeitet.



Die Dämmerungsnachführung ist nicht möglich bei den Standardgeräten (71 . .).

Das Heben des Rolladen erfolgt ausschließlich über die eingestellte Zeit, nicht über das Modul.

4. Automatik "EIN-AUS"

Die automatische Sonnen- und Dämmerungsnachführung lassen sich getrennt voneinander mittels der Schiebeschalter (3) bzw. (4) ein- und ausschalten.

5. Was tun, wenn...

... die Sonnennachführung gestört ist
mögliche Ursache:

Während der Sonnennachführung (Rolladen ist zum Sensor heruntergefahren) wird eine manuelle Bedienung vorgenommen. In diesem Fall fährt der Rolladen nach Beendigung der Sonneneinstrahlung nicht automatisch hoch. Er muß dann manuell über die Taste "Heben" hochgefahren werden. Bei nächster Sonneneinstrahlung läuft das Programm wieder ordnungsgemäß ab.

... die Dämmerungsnachführung gestört ist
bitte eingestellte Zeiten und Dämmerungszustand überprüfen (s. Beispiele) Grundsätzlich prüfen:

- ist Modul sachgerecht eingesetzt, d.h. der Lichtleiter darf nicht geknickt werden
- wird Sensor durch Schattenbildung (z.B. Sträucher) beeinflußt
- bei Dämmerungsnachführung: ist das Rollotron Gerät auf "AUTO" gestellt

6. Technische Daten

Abmessungen: 84,1 x 60,0 x 20,5

Stromversorgung: durch Rollotron

Einstellbereich Sonnenempfindlichkeit: 2000 - 20000

Lux

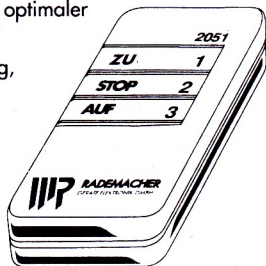
Einstellbereich Dämmerungsempfindlichkeit: 2 - 50 Lux

7. Zubehör

Das Sonnen-/Dämmerungsmodul Art. Nr. 3760 ist mit einem zusätzlichen Infrarot-Empfängerauge (7) ausgestattet.

Mit Hilfe des Senders Art. Nr. 2051 kann somit eine IR-Fernsteuerung vorgenommen werden.

Bitte beachten: Der Sender muß so ausgerichtet werden, daß die an seinem Kopfende austretenden IR-Signale möglichst geradlinig das IR-Auge des Moduls erreichen. Die Reichweite beträgt bei optimaler Ausrichtung ca 10 m. Direkte Sonneneinstrahlung, Leuchtstofflampenlicht und ungerade Ausrichtung beeinflussen die Reichweite negativ.



8. Garantiebedingungen

Rademacher Geräte-Elektronik GmbH & Co. KG gewährt **24 Monate Garantie** für Neugeräte, die entsprechend der Einbauanleitung montiert wurden. Von der Garantie abgedeckt sind alle Konstruktionsfehler, Materialfehler und Fabrikationsfehler. Weitere Ansprüche, insbesondere auf die Übernahme von Ein- und Ausbaurückstellungen, bestehen nicht.

Außer Garantie stehen Fehler und Mängel, die auf:

1. Fehlerhaften Einbau oder Installation
2. Nichtbeachtung der Einbau- und Bedienungsanleitung
3. Unsachgemäße Bedienung oder Beanspruchung
4. Äußere Einwirkungen wie Stöße, Schläge oder Witterung
5. Reparaturen und Abänderungen von dritten, nicht autorisierten Stellen
6. Verwendung ungeeigneter Zubehörteile

zurückzuführen sind.

Innerhalb der Garantiezeit auftretende Mängel beseitigt Rademacher kostenlos entweder durch Reparatur oder durch Ersatz der betreffenden Teile oder durch Lieferung eines gleichwertigen oder neuen Ersatzgerätes. Durch Ersatzlieferung aus Garantiegründen tritt keine Verlängerung der ursprünglichen Garantiezeit ein.